

Presseinformation

13. April 2021

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung hat unter Vorsitz von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Für die Herstellung der TV-Serie „Alles Finster“ wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 180.000 Euro beschlossen.

Für die Herstellung des Kinospiefilmes „Andrea lässt sich scheiden“ wird ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 150.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Die Ausgleichszulage (AZ) ist ein wesentliches Instrument, um die Bewirtschaftung der landwirtschaftlich genutzten Flächen im benachteiligten Gebiet soweit wie möglich aufrecht zu erhalten. Die Erschwernisse bei der Bewirtschaftung der Betriebe in diesen benachteiligten Gebieten werden durch kofinanzierte Mittel aus der EU, dem Bund und den Ländern abgegolten. Die Niederösterreich-Anteil für die aktuelle Auszahlung beträgt 2.150.236 Euro und wurde in dieser Höhe von der Landesregierung beschlossen.

Das Umweltprogramm ÖPUL ist ein wesentliches Instrument zur Erreichung von Umweltzielen in der österreichischen Landwirtschaft. Diese freiwilligen Leistungen der Landwirtinnen und Landwirte werden durch kofinanzierte Mittel aus der EU, dem Bund und den Ländern abgegolten. Die Abwicklung erfolgt über die AMA (Agrarmarkt Austria). Der Niederösterreich-Anteil für die aktuelle Auszahlung beträgt 7.712.000 Euro und wurde in dieser Höhe von der Landesregierung beschlossen.